

Wenn eine Faltanleitung Kontrollpunkte enthält, können sich die Lesenden besser vorstellen, wie Zwischenprodukte aussehen müssen, und sie können fortlaufend kontrollieren, ob sie richtig falten.

Übung 1: Hinweise für das korrekte Falten anbieten

Lies den Text von Jettlir und ordne die markierten Kontrollpunkte den Funktionen in der Tabelle zu.

Jettlirs Text

Eine Serviettentasche falten

1. Lege die Serviette vollständig geöffnet auf den Tisch.
2. Falte die rechte Hälfte auf die linke Hälfte und danach die untere Hälfte auf die obere Hälfte. Jetzt sollte wieder ein Quadrat vor dir liegen, aber ein viel kleineres.
3. Drehe dieses Quadrat dann um 45 Grad nach rechts, sodass eine Ecke des Quadrats nach unten zu dir zeigt.
4. Klappe dann die untere Ecke auf die obere, die von dir weg zeigt. Jetzt sieht es so aus, als ob zwei Dreiecke aufeinanderliegen würden.
5. Nimm danach die Ecke des oberen Dreiecks und falte diese auf den Mittelpunkt der unteren langen Seite. Jetzt erst wird das darunterliegende Dreieck sichtbar.
6. Wende anschliessend die Serviette. Du siehst jetzt wieder ein normales Dreieck.
7. Nimm nun die rechte Ecke und falte diese zum Mittelpunkt der unteren langen Seite. Mache dasselbe mit der linken Ecke. Achtung: Die beiden Ecken müssen sich jetzt berühren.
8. Wende die Serviette zum Schluss wieder.

Eine Folge beschreiben.	Einen Vergleich machen.	Beschreiben, was man sieht.	Einen Tipp geben.

Übung 2: Hinweise für das korrekte Falten anbieten

Deborah hat gemerkt, dass sie mit «..., sodass» sehr einfach Kontrollpunkte in ihre Anleitung einbauen kann. Das ist gut, aber wenn in fast jedem Satz «sodass» steht, klingt das schwerfällig.

Lies den Text von Deborah und formuliere drei der sieben Hinweise um, damit die Anleitung weniger schwerfällig klingt. Du hast folgende Möglichkeiten:

- Eine Folge beschreiben.
- Einen Vergleich machen.
- Beschreiben, was man sieht.
- Einen Tipp geben.

Deborahs Text**Die Serviettentasche als Tischdeko**

1. Falte die rechte Hälfte der Serviette auf die linke Hälfte, sodass ein Rechteck entsteht.
2. Falte dann die untere Hälfte auf die obere, sodass du wieder ein Quadrat vor dir liegen hast.
3. Drehe die Serviette jetzt 45 Grad nach rechts, sodass eine Spitze des Quadrats gegen dich zeigt.
4. Falte danach die untere Spitze auf die obere Spitze, sodass zwei Dreiecke aufeinanderliegen.
5. Klappe dann die Spitze des oberen Dreiecks bis zur Mitte der unteren langen Seite.
6. Wende die Serviette anschliessend, sodass du die Rückseite der gefalteten Serviette siehst.
7. Falte nun die linke untere Ecke gegen die Mitte der unteren langen Seite.
8. Falte dann die rechte untere Ecke ebenfalls zur Mitte.
9. Wende die Serviette dann wieder, sodass du die Vorderseite wieder siehst.
10. Lege die Serviette auf den Teller, sodass du sie als Tischdekoration verwenden kannst.

Satznummer	Umformulierungsvorschlag
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	
8.	

Übung 3: Hinweise für das korrekte Falten anbieten

Kontrolliere in deiner eigenen Falthanleitung, ob du Kontrollpunkte eingebaut hast. Baue, wo möglich/nötig, weitere Kontrollen ein.

Eine übersichtliche Gliederung hilft den Lesenden, die einzelnen Teilschritte schneller und besser zu verstehen.

Übung 1: Die Anleitung mit grafischen Mitteln gliedern *

Endrik hat eine inhaltlich gute Anleitung geschrieben. Sein Text ist aber nicht gegliedert. Lies nun die Musteranleitung auf der Folgeseite und vergleiche sie mit dem Text von Endrik:

- Worin unterscheiden sich die beiden Texte?
- Wie übersichtlich wirken die beiden Texte?

Endriks Text

Nimm eine Serviette, und lege sie auf den Tisch. Öffne die Serviette, sodass sie vollständig geöffnet ist. Lege die rechte Hälfte auf die linke, sodass ein Rechteck vor dir auf dem Tisch liegt. Klappe die untere Hälfte auf die obere, sodass ein Quadrat vor dir auf dem Tisch liegt. Drehe die Serviette um 45 Grad nach rechts, sodass eine Spitze nach unten und eine nach oben zeigt. Falte die untere Spitze auf die obere. Es sieht jetzt so aus, als ob zwei Dreiecke aufeinanderliegen würden. Falte die obere Spitze des oberen Dreiecks auf die untere Kante. Wende die Serviette. Falte die rechte untere Spitze gegen die Mitte der unteren Kante. Mach dasselbe mit der linken unteren Spitze. Wende die Serviette wieder und schmücke die dabei entstandene Tasche mit einem Zweiglein oder einer Blume.

Übung 2: Die Anleitung mit grafischen Mitteln gliedern *

- Lies den Text von Endrik und überlege dir, wie man diesen besser gliedern könnte.
- Vergleiche deinen Vorschlag mit dem Vorschlag deines Banknachbarn oder deiner Banknachbarin.

Musteranleitung**Die Serviettentasche**

Mit dieser Anleitung faltest du Schritt für Schritt eine Serviettentasche.

Tipps

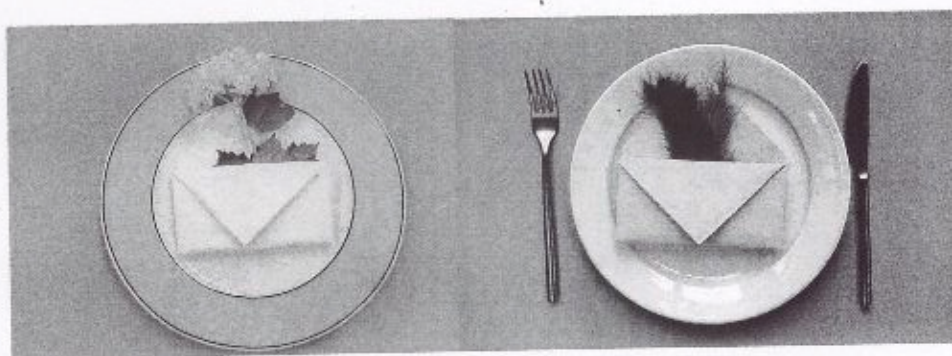
Die Serviette muss quadratisch sein und sollte eine Seitenlänge von mindestens 40 Zentimetern aufweisen.

Du kannst Papierservietten verwenden, besonders festlich sind aber weisse Stoffservietten.

Anleitung

1. Lege die Serviette zuerst vollständig geöffnet auf den Tisch.
2. Falte jetzt die rechte Hälfte auf die linke.
3. Falte dann die untere Hälfte auf die obere, sodass die Serviette als Quadrat vor dir liegt.
4. Drehe die Serviette jetzt um 45 Grad nach rechts, sodass eine Ecke zu dir zeigt.
5. Falte nun die untere Ecke auf die obere. Es sieht jetzt aus, als ob zwei Dreiecke aufeinanderliegen würden.
6. Klappe dann die Spitze des oberen Dreiecks bis zur Mitte der unteren langen Seite.
7. Wende die Serviette anschliessend. Du siehst jetzt die Rückseite der gefalteten Serviette.
8. Falte nun die linke untere Ecke gegen die Mitte der unteren langen Seite.
9. Falte dann die rechte untere Ecke ebenfalls zur Mitte.
10. Wende die Serviette jetzt wieder, sodass du erneut die Vorderseite siehst.
11. Lege die Serviette auf den Teller.
12. Suche ein passendes Zweiglein oder eine Blume und stecke es/sie so in die entstandene Tasche, dass eine schöne Dekoration entsteht.

Deine Gäste werden von deiner Tischdekoration begeistert sein.



Anleitungen enthalten viele

- Verknüpfungsmittel (z. B.: sodass, wenn ... dann),
- Verweismittel (z. B.: der, die, von dort aus, hier, bei dieser) und
- textstrukturierende Mittel (z. B.: zuerst, anschliessend, am Ende).

Übung 1: Zusammenhänge mit sprachlichen Mitteln markieren ^e*

In den Anleitungen von Daniel, Jade und Eileen ist an verschiedenen Stellen unklar, worauf sich die markierten Wörter beziehen.

- Lies den Text von Daniel in der linken Spalte und die Fragen zu den markierten Stellen in der rechten Spalte.
- Beantworte dann die Fragen in der rechten Spalte. Sie beziehen sich auf die markierten Stellen im Text von Daniel.

Daniels Text	Fragen
Die Anleitung zeigt dir, wie man eine Serviettentasche faltet.	Welche Anleitung? Jede Anleitung?
Das kann man als Tellerdekoration brauchen.	Was kann man als Tellerdekoration brauchen? (Worauf bezieht sich «Das»?)
Und man kann es auch mit einer Blume schmücken.	Was kann man mit einer Blume schmücken? (Worauf bezieht sich «es»?)
Lege die Serviette zuerst komplett auseinandergefaltet auf den Tisch, sodass es ein Quadrat bildet.	Wer oder was bildet ein Quadrat? (Worauf bezieht sich «es»?)
Nimm dann die rechte Seite, und falte sie auf die linke Kante.	Ist mit «Seite» und «Kante» hier dasselbe gemeint oder nicht?

Daniels Text	Fragen
Falte anschliessend die untere Hälfte auf die obere Hälfte. Jetzt sollte wieder ein Quadrat vor dir liegen, aber ein viel kleineres. Drehe die Serviette um 45 Grad, sodass es wie ein Diamant aussieht.	Könnte man «die Serviette» hier nicht genauer bezeichnen? In welche Richtung soll die Serviette um 45 Grad gedreht werden? Was genau sieht aus wie ein Diamant? (Worauf bezieht sich «es»?)
Falte dann die untere Kante auf die obere. Jetzt sieht es so aus, als ob zwei Dreiecke aufeinanderliegen würden. Falte danach die obere Spitze des oberen Dreiecks auf den Mittelpunkt der unteren langen Seite. Wende die Serviette. Falte abschliessend die zwei gegenüberliegenden Spitzen zur Mitte, und wende es anschliessend.	Was genau soll man wenden? (Worauf bezieht sich «es»?)
So, fertig ist es.	Was genau ist fertig? (Worauf bezieht sich «es»?)
Fülle die Serviette nun mit einer Blume oder dem Besteck, und lege es auf den Teller deines Gastes.	Wen oder was genau legt man auf den Tisch? (Worauf bezieht sich «es»?)

- Lies den Text von Jade in der linken Spalte und die Fragen zu den markierten Stellen in der rechten Spalte.
- Beantworte dann die Fragen in der rechten Spalte. Sie beziehen sich auf die markierten Stellen im Text von Jade.

Jades Text	Fragen
Nimm eine Serviette mit einer Seitenlänge von 40 Zentimetern. Falte die anschließend zu einem Rechteck.	Was genau soll zu einem Rechteck gefaltet werden? (Worauf bezieht sich «die»?)
(...) Jetzt sollte es aussehen, als würden zwei Dreiecke übereinanderliegen. Nimm die Spitze, und falte die Spitze auf den Mittelpunkt der unteren langen Seite.	Welche Spitze soll man nehmen? Durch welches Wort könnte man «die Spitze» das zweite Mal ersetzen?
(...) Wende die Serviette nochmals und deine Dekoration ist fertig. Nun kannst du etwas hineinstecken.	Wie könnte man «in die Dekoration hineinstecken» präziser formulieren?
Damit wird es eine schöne Dekoration.	Womit wird etwas eine «schöne Dekoration»? (Worauf bezieht sich «Damit»?) (Worauf bezieht sich «es»?)

- Lies den Text von Eileen in der linken Spalte und die Fragen zu den markierten Stellen in der rechten Spalte.
- Beantworte dann die Fragen in der rechten Spalte. Sie beziehen sich auf die markierten Stellen im Text von Eileen.

Eileens Text	Fragen
Lege die Serviette vollständig geöffnet vor dich hin. Falte nun die rechte Hälfte auf die linke Seite.	Könnte «Seite» präziser formuliert werden? _____ _____
Falte dann die untere Seite auf die obere Seite, sodass ein Quadrat entsteht. Drehe das Quadrat um 45 Grad auf die rechte Seite, sodass die Ecke zu dir zeigt.	Worauf bezieht sich «das»? Wie könnte die Verknüpfung des ersten und zweiten Satzes deutlicher ausgedrückt werden? _____ _____ Welche Ecke ist mit «die Ecke» gemeint? Ein Quadrat hat ja vier Ecken. _____ _____
Falte nun die untere Ecke auf die obere, dass ein Dreieck entsteht. Jetzt sieht es so aus, als wären zwei Dreiecke aufeinander. (...) Drehe die Serviette nun wieder um und lege sie auf den Teller.	Auf welchen Teller? (Wurde dieser vorher im Text schon einmal erwähnt?) _____ _____
Nun verzier es, indem du ein Zweiglein oder eine schöne Blume dahineinlegst.	Was genau soll verziert werden? (Worauf bezieht sich «es»?) _____ _____ Wohin soll die Blume gelegt werden? _____ _____

Übung 2: Zusammenhänge mit sprachlichen Mitteln markieren ^a

Kontrolliere in der eigenen Falanleitung, ob du Personalpronomen (es, sie, ihn) und Demonstrativpronomen (diese, dieser, dieses) präzise und korrekt verwendet hast.

Anleitungen arbeiten mit präzisen Formulierungen und Fachwörtern, die konsequent verwendet werden.

Sorgfältig und präzise beschreiben kann man, indem man

- den richtigen, passenden Ausdruck für etwas findet:
 - Kante oder Seite?
 - Quadrat oder Rechteck?
- den Ausdruck mit einem Adjektiv genauer beschreibt:
 - z. B. die lange Seite des Dreiecks;
- den Ausdruck mit einem Relativsatz genauer beschreibt:
 - z. B. die Ecke, die von dir wegzeigt.

Übung 1: Präzise Wörter und Formulierungen wählen

In den Texten von Jade und Daniel gerät der Leser oder die Leserin ins Stocken. Das hat vor allem damit zu tun, dass Nomen und Verben ungenau gewählt sind oder die Schreibenden nicht klar genug sagen, wohin etwas gefaltet, gelegt oder gedreht werden muss.

- Lies den Text von Jade in der linken Spalte und beantworte die Fragen in der rechten Spalte.
- Wie könnte Jade ihre Sätze präziser formulieren? Mache für jede Textpassage in der Tabelle einen Vorschlag.

Jades Text	Fragen
Nimm eine Serviette mit einer Seitenlänge von 40 Zentimetern. Falte sie anschliessend zu einem Quadrat.	Zu was für einem Quadrat muss die Serviette gefaltet werden? Zu einem kleinen, einem grossen? Wie viele Male muss die Serviette gefaltet werden? Formuliere genauer!

Verbesserungsvorschlag:

Jades Text	Fragen
Dann falte die Serviette diagonal, sodass sie zu einem Dreieck wird. Nun drehe sie um 45 Grad um.	«Umdrehen» heisst «wenden». Wie kann die gefaltete Serviette um 45 Grad umgedreht werden? Formuliere genauer.

Verbesserungsvorschlag:

Nimm die Spitze und falte sie zur Hälfte, bis sie den Boden des Dreiecks erreicht. Wende die Serviette.	Was genau heisst «die Spitze zur Hälfte falten»? Wie kann dieser Satz präziser formuliert werden? Was genau ist «der Boden des Dreiecks»? Wie kann dieser Satz präziser formuliert werden?
---	--

Verbesserungsvorschlag:

Falte die rechte Ecke in die Mitte und anschliessend die linke, sodass die beiden Spitzen sich berühren. Wende die Serviette nochmals und deine Dekoration ist fertig.	In welche Mitte soll die rechte Ecke gefaltet werden?
--	--

Verbesserungsvorschlag:

- Lies den Text von Daniel in der linken Spalte und beantworte die Fragen in der rechten Spalte.
- Wie könnte Daniel seine Sätze besser formulieren? Mache für jede Textpassage in der Tabelle einen Vorschlag.

Daniels Text	Fragen
Lege die Serviette ganz offen.	Wenn man das Verb «legen» verwendet, muss man auch sagen, wohin etwas gelegt wird. Wohin wird die Serviette gelegt?

Verbesserungsvorschlag:

Dann muss man bei der rechten Hälfte beide Ecken genau auf die linken Ecken platzieren.	Welche Ecken müssen hier ausgewählt werden, und wohin genau müssen sie dann platziert werden?
---	---

Verbesserungsvorschlag:

Dann sollte man das Quadrat um 45 Grad drehen.	In welche Richtung soll das Quadrat gedreht werden?
--	---

Verbesserungsvorschlag:

Daniels Text	Fragen
Und dann die untere Ecke auf die obere Ecke, sodass es ein Dreieck gibt.	Was genau soll man mit der unteren Ecke machen?

Verbesserungsvorschlag:

Nimm dann die obere Spitze und falte sie auf den geraden Boden.	Hat ein Dreieck Spitzen? Welche Spitze genau soll man nehmen? Was genau ist der «gerade Boden»?
---	---

Verbesserungsvorschlag:

Leg jetzt das Besteck an den richtigen Ort.	Ist «legen» hier wirklich das passende Verb? Wo genau ist der «richtige Ort»?
---	--

Verbesserungsvorschlag:

Übung 2: Präzise Wörter und Formulierungen wählen

Kontrolliere in der Anleitung eines Mitschülers oder einer Mitschülerin, ob es Stellen im Text gibt, die präziser formuliert werden müssten.

Drei typische Formen des Anleitens sind:

- Indikativ (Aussagesatz): «Du faltest die rechte Hälfte auf die linke Hälfte.»
- Imperativ (Befehlssatz): «Falte die rechte Hälfte auf die linke Hälfte!»
- Verbale Wortkette: «Die rechte Hälfte auf die linke Hälfte falten.»

Jara, Jovica, Amina und Janis haben zwar alle zur Serviettentasche angeleitet, sich dabei aber für unterschiedliche Anleitungsförm entschieden.

Jaras Text

Zuerst legst du die Serviette auf einen Tisch.

Du faltest dann die rechte Hälfte auf die linke Hälfte.

Danach faltest du die untere Hälfte auf die obere Hälfte.

Und dann drehst du das Quadrat um 45 Grad nach rechts.

Jovicas Text

Zuerst legt man die Serviette auf einen Tisch.

Man faltet dann die rechte Hälfte auf die linke Hälfte.

Danach faltet man die untere Hälfte auf die obere Hälfte.

Und dann dreht man das Quadrat um 45 Grad nach rechts.

Aminas Text

Lege die Serviette zuerst auf einen Tisch.

Falte dann die rechte Hälfte auf die linke Hälfte.

Falte danach die untere Hälfte auf die obere Hälfte.

Drehe das Quadrat dann um 45 Grad nach rechts.

Janis' Text

Die Serviette zuerst auf einen Tisch legen.

Dann die rechte Hälfte auf die linke Hälfte legen.

Danach die untere Hälfte auf die obere Hälfte legen.

Dann das Quadrat um 45 Grad nach rechts drehen.

Übung 1: Sätze im Imperativ korrekt bilden

Lies die Texte von Jara, Jovica, Amina und Janis.

Diskutiert in Gruppen oder im Plenum:

- Welche Formen gefallen euch besser? Begründet eure Meinung.
- Kann man die verschiedenen Formen auch mischen? Erklärt.

Notizen:

Übung 2: Sätze im Imperativ korrekt bilden

Kontrolliere die Faltanleitung einer Mitschülerin oder eines Mitschülers:

- Welche Form oder Formen hat sie oder er gewählt?
- Hat sie oder er konsequent die gleiche Form gewählt?
- Wenn ja: welche?
- Wenn nein: Sind die verschiedenen Formen störend? Wenn ja, mache Vorschläge, in welchen Sätzen eine andere Form gewählt werden müsste.

Übung 3: Sätze im Imperativ korrekt bilden e

Ennio hat seine Anleitung in verbalen Wortketten geschrieben. Das ist nicht untypisch für Anleitungen. Wir können seine Anleitung brauchen, um die Imperativform zu üben.

- Lies die Anleitung von Ennio und unterstreiche die Verben im Infinitiv.
- Schreibe die verbalen Wortketten zu Imperativsätzen um.

Ennios Text

Wie man aus einer Serviette eine Serviettentasche faltet!

Material: Stoffserviette, mind. 40 x 40 Zentimeter

Anleitung:

1. Die Serviette vollständig geöffnet auf den Tisch legen.
2. Die rechte Hälfte auf die linke Hälfte falten und danach die untere Hälfte auf die obere Hälfte falten.
3. Dieses Quadrat dann um 45 Grad nach rechts drehen.
4. Dann die untere Ecke auf die obere klappen.
5. Danach die Ecke des oberen Dreiecks nehmen und diese auf den Mittelpunkt der unteren langen Seite falten.
6. Anschliessend die Serviette wenden.
7. Nun die rechte Ecke nehmen und diese zum Mittelpunkt der unteren langen Seite falten.
8. Die Serviette zum Schluss wieder wenden.
9. Die entstandene Serviettentasche nun mit einer Blume oder dem Besteck füllen.

Lösungsbeispiel:

Die Serviette vollständig geöffnet auf den Tisch legen.

→ Lege die Serviette vollständig geöffnet auf den Tisch!
